

[766] Leipzig, den 2. Januar 1896.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am heutigen Tage in

Leipzig, Gerichtsweg 11

unter der Firma

### Albert Warnecke, Buchhandlung

eine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Verlag und Antiquariat, eröffnet habe

Als Spezialität meiner Firma wähle ich das Gebiet der wissenschaftlichen Litteratur. Meinen Bedarf werde ich vor der Hand bar beziehen; einschlägige Kataloge und Prospekte sind mir jedoch unverlangt stets erwünscht.

Referenz: Leipziger Bank.

Hochachtend

Albert Warnecke.

[733] Sämtliche Fortsetzungen der in Konkurs gerathenen Reissner'schen Buchhandlung (Alb. Hoffmann) in Glogau habe ich heute käuflich erworben und bitte ich, die zurückgehaltenen Fortsetzungen an mich zu senden resp. zur Einlösung bei meinem Kommissionär zu präsentieren. Die Journale für 1896 Qu. I bestellte ich heute mit direktem Bücherzettel.

Emil Zimmermann in Glogau.

[855] Für einen soliden und tüchtigen, durchaus zahlungsfähigen jüngeren Kollegen suche ich ein mittleres, nachweislich rentables Sortiment mit oder ohne Nebenbranchen in Schlesien oder Nachbarprovinzen käuflich zu erwerben. Gef. Angebote, die streng diskret behandelt werden, erbitte möglichst detailliert, um event. einen schnelleren Abschluß zu erzielen.

Freiburg i/Schles., im Januar 1896.

Hermann Heiber.

### Verkaufsanträge.

[627] Eine kleine Gruppe absatzfähiger medicin. Verlagsartikel ist mit allen Vorräten und Verlagsrechten zu verkaufen.

Ernstliche Reflektenten bitte ihre Zuschriften unter der Ziffer R. O. # 627 an die Geschäftsstelle des B.-B. gelangen zu lassen.

[156] Ein seit fast 60 Jahren bestehendes **Sortimentsgeschäft**, verbunden mit Kunsthandlung, Leihbibliothek und Schreibwaren, und kleinem Verlag ist sofort zu verkaufen. Jeglicher Besitzer ist geneigt, dem event. Käufer noch ein halbes Jahr hilfreich zur Seite zu stehen, damit dieser sich gut einarbeiten kann.

Geschäft eignet sich auch zur Acquisition für 2 Herren, da der Umsatz ein großer und durch eifrige Thätigkeit sehr zu erhöhen ist.

Angebote bitte unter Chiffre # 51188 an die Geschäftsstelle des B.-B. gelangen zu lassen.

Anonyme Angebote werden nicht berücksichtigt.

[938] Ein rentabler Verlag, vorherrschend „Jurisprudenz“, ist sofort mit allen Rechten unter günst. Bedinggn. zu verkaufen. Angeb. u. A. Z. # 201 Postamt 9 in Berlin W.

[149] Zu verkaufen:

Ein kleines, aber ausdehnungsfähiges Sortiment in einer bedeutenden Handels- und Residenzstadt Nordwestdeutschlands. Erforderliches Kapital ca. 15000 M. Näheres auf Anfragen unter F. 122 durch Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig.

[346] In einer größeren Residenz ist ein hochangesehenes feines Sortiment (alte Hofbuchhandlung) mit bedeutendem Umsatz und hohem Reingewinn zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören ca. 70000 M. — Das Geschäft eignet sich sehr gut für 2 Besitzer. Gef. Anfragen unter J. K. M. N. # 55134 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

### Kaufgesuche.

[539] Ich suche zu kaufen:

Einen geschichtlichen, juristischen oder staatswissenschaftlichen Verlag. Kaufpreis bis zu 80000 M.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[885] Verlag eines Atlas im Preise von 3—6 M wird zu kaufen gesucht — event. ist auch mit einer Offerte bei Abnahme von 1—2000 Exemplare pro anno gedient. Angebote unter A. S. Berlin, Postamt 10.

[943] Gesucht in Norddeutschland e. kleines, solides Sort., ev. mit Nebenbranchen. Gef. Angebote mit Ort- und Preisangabe unter Nr. 943 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[747] Wissenschaftliches Antiquariat getrennt oder im ganzen gegen Barzahlung zu kaufen gesucht.

Gef. Angeb. unter B. R. # 747 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[941] Zu kaufen gesucht eine Fachzeitschrift nicht an den Ort gebunden u. bereits hohen Reingewinn abwerfend. Angeb. unt. # 56334 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erb.

### Theologische Zeitschrift.

[892] Der Verlag einer wissenschaftlichen theologischen Zeitschrift (protestant. Theologie) wird von einer Verlagsbuchhandlung anzukaufen gesucht.

Unter Zusicherung strengster Diskretion werden gef. Angebote unter R. # 892 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erb.

[790] Ein ausdehnungsf. kl. od. mittl. Sortiment mit Nebenbranchen im Rheinland od. Westfalen zu kaufen gesucht. Gef. Angebote u. Z. 12 durch Herrn **Bernhard Hermann** in Leipzig erbeten.

### Teilhaberanträge.

[936] Junger Verlagsbuchhändler, bisher Mitinhaber einer geachteten Firma, sucht sich mit einem Kapital von ca. 20000 M an einem soliden buchhändlerischen Geschäft zu beteiligen.

Angebote unter E. S. # 936 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[883] Teilhaberschaft in kleinem, gangbarem Verlag mit zunächst geringer Einlage von ca. 4000 M wird gesucht von einem im Sortiment, Verlag und Herstellungswesen gründlich erfahrenen Buchhändler. Ganz besonders kommt eine zehnjährige Praxis in ersten graphischen Anstalten zu Hilfe. Gef. Angebote unter R. M. # 883 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

### Teilhaber gesuche.

[942] Eine solide, gutrenom. Münchener Verlags- und Druckereifirma sucht zu neuen, sicheren Unternehmungen einen kapitalkräft., rout. Buchh. als Teilhaber. Angenehm ist auch ein Herr, der eigenen Verlag mitbringt. Ang. u. # 56335 bef. d. Geschäftsst. d. B.-B.

[325] Der Besitzer einer renommierten umfangreichen Verlagsbuchhandlung mit Nebenzweigen in Wien sucht zu seiner persönlichen Unterstützung einen thätigen, jüngeren Compagnon. Zum Eintritte in das Geschäft würde ein Kapital von 200000 M erforderlich sein. Angebote durch Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig erbeten.

### Fertige Bücher.

[739] Soeben wurde nach den eingegangenen Bestellungen pro Novitate versandt:

Des

## Deutschen Reiches Jugend.

Festspiel

zur Aufführung in Mädchenschulen.

Preis 50 S.

In Partien billiger.

Überall, wo auch in den Mädchenschulen die Wiederaufrichtung des deutschen Kaiserreiches vor 25 Jahren in besonderer Weise gefeiert werden soll, wird dies kleine Festspiel gern benutzt werden.

Wo noch nicht geschehen, bitte ich zu verlangen.

Braunschweig, am 2. Januar 1896.

Venuo Goeritz, Verl.-Gto.

### Zur gefälligen Beachtung!

[67]

Von

## Heinemann, Goethe.

## Springer,

## Raffael und Michelangelo

wird der erste Band nicht mehr gesondert abgegeben. Ich bitte, die Abnehmer des ersten Bandes dieser Werke zur Abnahme des zweiten veranlassen zu wollen.

Leipzig, 27. Dezember 1895.

E. A. Seemann.